

## **Jahresbericht 2020**

Jahresbericht des Präsidenten zuhanden der 38. Generalversammlung der Unterhaltsgenossenschaft Illnau-Effretikon.

Sehr geehrte Mitglieder,

Im Jahr 2020 konnten die anstehenden Geschäfte der Unterhaltsgenossenschaft trotz Corona und Maskenpflicht in 5 Vorstandssitzungen behandelt werden. Dazu kommen 3 Sitzungen im Zusammenhang mit dem Zusammenschluss mit der UG Kyburg.

Der erweiterte Vorstand hat bei einem Flur-Rundgang am 16.März 2020 die reparaturbedürftigen Strassen aufgenommen und beurteilt.

Wie jeden Frühling hat der Unterhaltsbetrieb der Stadt Illnau Effretikon alle unsere Wege kontrolliert und wo nötig, wurden allfällige Schäden von Hand mit Kies ausgebessert. Auch die Durchlässe unter den Straßen wurden kontrolliert und die Ein- und Ausläufe freigelegt.

Im Jahr 2020 wurden total 9.5km Flurstrassen abgerandet und neubekiest. Wie schon in den letzten Jahren wurde der Schwerpunkt auf die Sanierung von Waldstrassen gelegt, da hier vom Kanton immer noch PWI- Gelder gesprochen werden. Diese Gelder möchten wir nutzen. Für die Neubekiesungsarbeiten wurden, wie schon im Vorjahr die Firmen Waba GmbH aus Oberlangenhard und Bussinger AG aus Hüttwilen berücksichtigt. Es wurden total 3137m<sup>3</sup> Strassenkies verbaut. Dieser wurde von der Firma Bereuter bezogen.

Die digitale Erfassung unserer Drainageleitungen konnten wir im Herbst 2020 abschliessen und nach einer kurzen Einführung durch die Firma Gossweiler Ingenieure AG in Betrieb nehmen. Die budgetierten Kosten wurden eingehalten.

Da das Jahr 2020 eher trocken war, sind die Aufwendungen der Drainageleitungen im überblickbaren Rahmen geblieben.

Weiter beschäftigt uns ein anstehendes Projekt im Wildert. Hier soll auf 3.4 ha ca.7700 m<sup>3</sup> Ober-Boden abgetragen und abtransportiert werden. Bauherr ist die Fachstelle Naturschutz des Kanton Zürichs Die UG ist an verschiedenen Punkten davon betroffen;

1. als Grundeigentümerin einer kleinen Parzelle
2. als Besitzerin der Strassen, die für die Erschliessung benutzt werden sollen
3. als Besitzerin der Drainage-Leitungen welche ins Wildert führen.
4. auch sehen wir uns als Vertreter der Grundeigentümer und Bewirtschafter

Wie jedes Jahr wurden auch im 2020 die Waldstrassen gemulcht und im Herbst das Laub geblasen.

Im letzten Jahr wurden für verschiedenen Personen, für die private oder gewerbliche Nutzung von UG-Strassen eine temporäre Fahrbewilligung ausgestellt.

Nun möchte ich mich noch bei meinen Vorstandskollegen und der Abteilung Tiefbau für den geleisteten Einsatz und die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Mai 2021

Der Präsident Adrian Kuhn